



**Liebe FreundInnen der IGRC!**

Im Blickpunkt steht diesmal die gtf - Gesellschaft für Tanzforschung, die am 31. Mai 1986 in Köln gegründet wurde. Herzlichen Dank an Dr. Claudia Fleischle-Braun/Stuttgart für diesen Beitrag. Im Anhang befindet sich der von ihr verfasste Bericht zur Experten- und Multiplikatoren-Tagung an der Akademie Remscheid, die vom 27. – 29. Juni 2014 zum Thema "Konzepte, Profile und Kompetenzen in der tanzpädagogischen Ausbildungslandschaft" stattfand.

Vom 7. bis 9. November 2014 findet das daCi Jahrestreffen 2014 in Freiburg statt!  
u.a. Workshops mit Murielle Jeanne Mollet (CH) und Graham Smith (USA/D). Infos: [www.daci-deutschland.de](http://www.daci-deutschland.de)

**Liebe Grüße, Martina Haager**  
IGRC management

I M B L I C K P U N K T

INTERNATIONALE  
GESELLSCHAFT  
ROSALIA CHLADEK **IGRC**

**gtf - Gesellschaft für Tanzforschung e.V.**  
<http://www.gtf-tanzforschung.de>

**Womit befasst sich die Gesellschaft für Tanzforschung?**

Die Gesellschaft für Tanzforschung wurde in Köln gegründet, zu einem Zeitpunkt, als sich in Deutschland unter kulturpolitischer Perspektive neue institutionelle Zusammenschlüsse zur Verortung und Vertretung von Tanz bildeten und sich gleichzeitig auf universitärer Ebene die Tanzwissenschaft als ein neues eigenständiges Forschungs- und Lehrgebiet bzw. Studienfach etablierte. Seit ihren Anfängen verstand sich die GTF als Ort der Anregung und Unterstützung von Forschungsaktivitäten im Bereich des Tanzes und der Kommunikation darüber. Ausgehend vom deutschsprachigen Raum (Deutschland, Österreich, Schweiz) pflegt sie daher den internationalen Austausch von Forschungsaktivitäten und fördert Kooperationen und Vernetzungen.

Darüber hinaus vertritt die GTF die Interessen der Tanzwissenschaft in der politischen und gesellschaftlichen Öffentlichkeit auf nationaler und internationaler Ebene, beispielsweise im Deutschen Kulturrat, im Dachverband Tanz in Deutschland und ist Mitglied beim International Theatre Institute (ITI) und im Conseil Internationale de la Danse (CID). Die GTF tritt für eine enge Verbindung der Tanztheorie zur Praxis ein und möchte vor allem TänzerInnen, ChoreographInnen, TanzpädagogInnen, TanztherapeutInnen und TanzwissenschaftlerInnen, aber auch Tanzinteressierte aus Journalismus, Theater, Film, Fernsehen, Kunst, Musik etc. ansprechen, um tanzwissenschaftliche Erkenntnisse und tänzerische Praxis auf künstlerischen, pädagogischen und therapeutischen Gebieten zu integrieren. Die GTF ist ein gemeinnütziger Verein, der ausschließlich von Mitarbeit ihrer Mitglieder lebt. Sie bietet Raum für die Arbeit von Projektgruppen und möchte zudem auch den Austausch und die Vernetzung von NachwuchswissenschaftlerInnen fördern.

**Im momentanen Vorstandsteam arbeiten folgende Kolleginnen:** Dr. Christiana Rosenberg-Ahlhaus (Universität Konstanz): 1. Vorsitzende; Marianne Bäcker (Universität Bochum): Stellvertretende Vorsitzende; Dr. Claudia Behrens (Universität Mainz): Stellvertretende Vorsitzende; Helga Burkhard: Geschäftsführung; Alexa Junge (DTD Berlin): Kassenführung, Redaktion GTF-aktuell sowie die Beirätinnen Krystyna Obermaier (Universität Köln / Elementarer Tanz e.V.): Projektgruppe Tanz & Bildung; Prof. Dr. Susanne Quinten (Universität Dortmund): Arbeitsbereich Tanztherapie, Astrid Langner-Buchholz (Hamburg): Arbeitsbereich Tanzkunst; Dr. Claudia Fleischle-Braun (Stuttgart): Arbeitsbereich Kooperation und Vernetzung. Konkret widmet sich die GTF in jedem Jahr einem speziellen Themenkomplex aus dem Bereich des Tanzes und formuliert ein „Jahresthema“, auf das sich dann jeweils Tagungen und Symposien beziehen. Tagungen und Seminare werden des Öfteren auch in Kooperation mit anderen Verbänden und Einrichtungen durchgeführt. Verschiedene Veranstaltungsformate (Vorträge, Labore, Lecture Demonstrations, Workshops etc.) und Veröffentlichungen bieten einen Rahmen für die Präsentation aktueller Forschungs- und Arbeitsergebnisse. Das jährlich erscheinende GTF-Jahrbuch TANZFORSCHUNG versammelt schließlich die Beiträge. Gerade druckfrisch erschienen ist das GTF-Jahrbuch Tanzforschung 24 mit dem Titel TanzZeit – LebensZeit, herausgegeben von Claudia Behrens und Christiana Rosenberg. **Siehe Literaturtipp in diesem Newsletter!** Darüber hinaus werden die Mitglieder über tanzspezifische Aktivitäten und Ereignisse im monatlichen GTF-newsletter und im halbjährlich erscheinenden GTF kompakt informiert.

#### **GTF-Tagungen und Symposien 2014**

Im Juni dieses Jahres fand in Zusammenarbeit mit der Akademie Remscheid die Fachtagung „Konzepte, Profile und Kompetenzen in der tanzpädagogischen Ausbildungslandschaft“ für ExpertInnen und MultiplikatorInnen statt. Im Mittelpunkt der Diskussion standen hierbei nicht nur die unterschiedlichen tanzpädagogischen Qualifizierungssysteme sowie verschiedene europäische Initiativen bezüglich professioneller Qualitätsstandards, um die Vielfalt der Bildungsangebote transparenter und durchlässiger zu machen. Diese Debatte war eingebettet in der Betrachtung von Ansätzen und Lernstrategien, die - wie im Chladek®-System auch - im Sinne einer ganzheitlichen Aisthesis, Wahrnehmung und Bewusstheit arbeiten. Prof. Jenny Coogan (Palucca – Hochschule für Tanz Dresden), Prof. Dr. Rudolf zur Lippe (Berlin), Prof. Nikolaus Selimov (Privatuniversität/ Konservatorium Wien) und Prof. Dr. Richard Shusterman (USA) gaben hierzu praktische Impulse und und theoretischen Erfahrungshintergrund (**Siehe dazu den ausführlichen Tagungsbericht im Anhang**).

Vom 3.-5. Oktober 2014 organisiert die GTF das Symposium TANZ RAUM URBANITÄT in Berlin. Auch hier sind die internationale Beteiligung und vielfältige Veranstaltungsformate hervorzuheben, in welchen Fragestellungen unter unterschiedlichem Blickwinkel des Raum-Verständnisses thematisiert werden (siehe dazu <http://www.gtf-tanzforschung.de/html/symposium2014.html>)



**Chladek Tanzwerkstatt WIEN:**

**Samstag, 15. November 2014**

**werkstatt.tanztraining , 11.30h - 13.00h**

**Leitung:** Pia Brocza

Warm-up und Körperbildung – für alle, die das Chladek-System bereits kennen (Anfänger, Fortgeschrittene) und ihre Kenntnisse auffrischen oder vertiefen wollen.

**werkstatt.tribal dance, 13.30h - 15.00h**

**Leitung:** Dorota Czajkowska

Ein Vokabular aus Tanzelementen, Schritten und Gesten von verschiedenen Kulturen (Indien über den Orient bis nach Spanien) getanzt in einer geführten Gruppen Improvisation.

**werkstatt.gespräch ab 15.00h**

Den Tag ausklingen lassen, miteinander ins Gespräch kommen, Erfahrungen austauschen, Leib und Seele stärken...

**Ort:** Studio Iaspis, Rossauer Lände 23A, 1090 Wien

**Kosten:** € 50,- /ermäßigt € 35,- für ARC-Mitglieder

**Info/Anmeldung:** Pia Brocza, +43 (0)699 819 93 680, [pia.brocza@rosalia-chladek.com](mailto:pia.brocza@rosalia-chladek.com)

Anmeldung bitte bis spätestens 31. Oktober 2014!

**Chladek Tanzwerkstatt KLAGENFURT:**

**Samstag, 22. November 2014**

Das Chladek®- System bietet eine fundierte Grundlage für Menschen, die allgemein an Tanz und Bewegung interessiert sind, aber auch für spezielle Berufsgruppen, bei denen Körper und Bewegung ein zentrales Thema sind. Die Chladek® -Tanztechnik gilt als zeitlos und stilfrei und ermöglicht es so, sich in der Vielfalt des Tanzes flexibel zu orientieren.

**Zielgruppe:** Menschen mit Bewegungsinteresse, die grundlegende Kriterien suchen, um Bewegung und Tanz bewusster zu erleben und besser zu verstehen. Lehrer, KindergartenpädagogInnen, Gymnastik- und SportpädagogInnen, TanzpädagogInnen, MusikerInnen, RhythmikerInnen, PhysiotherapeutInnen.

**Leitung:** Ursula Schebrak-Carcich; Staatlich geprüfte Tanz - und Bewegungspädagogin, Pilates Mat Instructor  
weitere Termine:

2. Workshop: Samstag, 24. Jänner 2015

3. Workshop: Samstag, 21. März 2015

**Zeit:** 10.00h - 16.00h (inkl. Mittagspause)

**Ort:** Franz von Sales Zentrum, Franz von Sales Platz 1, 9020 Klagenfurt

**Kosten:** € 75.- pro Workshop

(Bei Buchung aller 3 Termine verringert sich der Preis auf € 70,- pro Workshop)

**Info/Anmeldung:** Ursula Schebrak-Carcich

e-mail: [movement.art@aon.at](mailto:movement.art@aon.at), tel: +43 463 310326, mobil: +43 664 7316932

**Beginn fortlaufender Kurse/WIEN:**

**Schnuppertag: Dienstag, 7. Oktober 2014** (€ 15,-)

dann jeden **Dienstag, 14. Oktober bis 9. Dezember 2014**

Block I: Zeitgenössischer Tanz für AnfängerInnen 17.30h - 19.00h

Block II: Zeitgenössischer Tanz für Fortgeschrittene 19.15h - 20.45h

**Leitung:** Martina Haager

**Ort:** Studio Euphoria, Neubaugasse 31 /im Hof, 1070 Wien

**Kosten:** € 160,-

**Infos:** <http://www.martinahaager.at/index.php?id=26>

**ab Mittwoch, 8. Oktober 2014 bis 11. Februar 2015**

**Audition Support**

Spezielles Coaching für die Zulassungsprüfung des Studiengangs Zeitgenössische Tanzpädagogik, Kons Wien Privatuniversität

**Leitung:** Martina Haager

**Zeit:** Mittwoch, 17.30h - 19.00h

**Ort:** Schauspielschule Krauss, Weihburggasse 9, 1010 Wien

**Info und Anmeldung:** <http://www.martinahaager.at/index.php?id=63>

**Schnupperwoche: salon emmer von 29. September bis 3. Oktober 2014 in beiden Studios!**

Zeitgenössischer Tanz für alle Levels, Zeitgenössisches Ballett, Chladek®-Technik, Bollywood, Tanzensemles "pionierInnen" und "rise"....

**Infos:** [www.salonemmer.at](http://www.salonemmer.at)

---

**VERANSTALTUNGSTIPPS:**

**Donnerstag, 9. Oktober 2014** 19:00h

**Freitag, 10. Oktober 2014** 19:00h

**Samstag, 11. Oktober 2014** 19:00h

**by the way - Short works des Studiengangs Zeitgenössische Tanzpädagogik**

Die Tänzerinnen und Tänzer zeigen short works aus den Unterrichtsfächern Improvisation, Interdisziplinäres Gestalten, Choreografie, Tradierte und Moderne Tanzformen, Rhythmik, Akrobatik und Tanztechnik. Die Vielfalt dieses Programms resultiert aus der Individualität der einzelnen Stücke, die von den Studierenden selbst kreiert wurden. Das Publikum hat die Gelegenheit, Einblick in die umfassende tanzpädagogische Ausbildung an der KONSuni Wien zu gewinnen!

**Künstlerische Leitung:** Beata Bauder und Elena Luptak

**Ort:** Konservatorium Wien Privatuniversität, KONS.theater, Johannesgasse 4a, 1010 Wien

**Kontakt/Karten:** +43-1 512 77 47 - 89329, [kassa@konswien.at](mailto:kassa@konswien.at)

**Dienstag, 14. Oktober 2014** 20:00 h

**Mittwoch, 15. Oktober 2014** 10:00 h + 20:00 h

**Freitag, 17. Oktober 2014** 11:00 h + 20:00 h

**Da Saund of Music – Hidden tracks**

Ein extrem flottes Heimatmuseum mit live-Musik, Stationen-Performance, 70 Min., 13+ Jahre

**Produktion:** schallundrauch agency

**Ort:** Dschungel Wien, Theaterhaus für junges Publikum

**mehr:** [www.schallundrauchagency.at/produktionen/produktion.html](http://www.schallundrauchagency.at/produktionen/produktion.html)

**Donnerstag, 20. November 2014** 16:30 h

**Freitag, 21. November 2014** 10:30 + 16:30 h

**Sonntag, 23. November 2014** 10:30 + 16:30 h

**Montag, 24. November 2014** 10:00 h

**Dienstag, 25. November 2014** 10:00 h

**Mim Zug**

**Produktion:** schallundrauch agency

Tanz, Theater und Performance mit Live – Musik, Altersempfehlung: 4+ Jahre

**Ort:** Dschungel Wien, Theaterhaus für junges Publikum

**mehr:** [www.schallundrauchagency.at/produktionen/mimzug.html](http://www.schallundrauchagency.at/produktionen/mimzug.html)



**chladek®-TANZWERKSTATT/Berlin:**

**Samstag, 25. Oktober 2014**

**Samstag, 29. November 2014**

**Samstag, 20. Dezember 2014**

Bewegung erforschend genießen, Körper erfahren und Tanz lustvoll gestalten: Interessierte, Anfänger, Fortgeschrittene, Übende und Neugierige sind herzlich willkommen

**Leitung:** Margit Szlezak

**Ort:** Kreuzberg - Obentrautstr. 35, Hinterhaus, 4. OG, 10963 Berlin

**Zeit:** 11.00 - 14.00h

**Kosten:** € 35,-

**Info/Anmeldung:** Margit Szlezak, +49 (0)30 - 321 52 71, [arc.tanz@gmx.de](mailto:arc.tanz@gmx.de)

---

**WORKSHOPS:**

**SAARBRÜCKEN:**

**Samstag, 18. Oktober 2014 und**

**Sonntag, 19. Oktober 2014**

Chladek®-Tanztag zum Kennenlernen Diese Wochenendworkshops geben Einblick in das Chladek®-System und seine tanztechnischen Prinzipien. Durch das Entdecken und Erleben dieser Prinzipien und Bewegungszusammenhänge kann die Bewegungs-vielfalt des Körpers erfahren und erweitert werden sowie ein körpergerechter, harmonischer Bewegungsfluss erlangt werden. Tänzerische Improvisationen und Abläufe ermöglichen es, diese Erfahrung im Tanz auszuprobieren, mit dem individuellen Ausdruck zu verbinden und ins Bewegungsrepertoire zu integrieren. Zielgruppe: Bewegungsinteressierte Menschen, die sich persönlich, pädagogisch und künstlerisch weiterentwickeln wollen und auf der Suche nach neuen Tanzimpulsen sind. Menschen, die nach grundlegenden Kriterien suchen, um Bewegung und Tanz besser zu verstehen und zu beherrschen.

**Leitung:** Eva Lajko

**Ort:** MUTANTHeater, Karcherstr.15, 66111 Saarbrücken

**Zeit:** Sa 10.00h – 18.00h, So 10.00h - 13.30h

**Kosten:** Frühbucher bis 4 Wochen vor Kurs: € 130,-/ Mitglieder € 85,-

Normalbucher bis 2 Wochen vor Kurs: € 160,-/ Mitglieder € 115,-

**Anmeldung/Info:** Eva Lajko, +49 (0)681 - 93 83 510, [eva.lajko@rosalia-chladek.com](mailto:eva.lajko@rosalia-chladek.com)

**WIESBADEN:**

**Samstag, 8. November 2014 und**

**Sonntag, 9. November 2014**

Chladek®-Tanztag für PädagogInnen Ausgehend von den Bewegungsbedürfnissen von 4 – 10jährigen Kindern, wird es Zeit und Raum für abwechslungsreiche Tanzangebote sowie zum Erforschen von Bewegung geben. Basierend auf theoretischen Grundlagen, dem Chladek®-System und langjährigen Erfahrungen, werden praktische altersspezifische Beispiele und Wege der Vermittlung vorgestellt. Dabei sollen verschiedene Spannungszustände des Körpers und unterschiedliche Bewegungsqualitäten erlebbar werden, mit verschiedenen Materialien experimentiert, Geschichten gespielt und in Bewegung umgesetzt sowie sich individuell in Bewegung mit und ohne Musik ausgedrückt werden. Die TeilnehmerInnen können Improvisations- und Bewegungsspiele für kurze Bewegungspausen bis hin zu Ideen der Stückentwicklung für den eigenen Unterricht tanzend erfahren.

**Leitung:** Ute Bühler

**Ort:** tanzraum ute Bühler, Hallgarterstr. 4, 65197 Wiesbaden

**Zeit:** Sa 10.00h – 18.00h, So 10.00h - 13.30h

**Kosten:** Frühbucher bis 4 Wochen vor Kurs: € 130,-/ Mitglieder € 85,-

Normalbucher bis 2 Wochen vor Kurs: € 160,-/ Mitglieder € 115,-

**Anmeldung/Info:** Eva Lajko, +49 (0)681 - 93 83 510, [eva.lajko@rosalia-chladek.com](mailto:eva.lajko@rosalia-chladek.com)

---

### Freitag, 31. Oktober bis Sonntag 2. November 2014

#### Kreativseminar Tanz

Persönliche Themen in kreativen Prozessen zur Darstellung bringen / Systemisches Tanztheater

Ort: ForumTanz / Villingen-Schwenningen

Leitung: Cornelia und Walter Widmer

Weitere Informationen: <http://www.forumtanz.info/seminars.php?id=Kreativseminar+2014-11>

---

### Freitag, 7. bis Sonntag, 9. November 2014

#### daCi Jahrestreffen 2014 in Freiburg

##### Miteinander tanzen

Workshops zu Partnering und Einladung zum Twinning mit Murielle Jeanne Mollet (CH) und Graham Smith (USA/D) !! Übereinander rollen, Gewicht abgeben, sich gegenseitig heben, gemeinsam balancieren.

Miteinander tanzen. Murielle Jeanne Mollet und Graham Smith vermitteln Grundlagen des Partnering in choreographischen und kreativen Prozessen mit Kindern und Jugendlichen. Vorausgesetzt werden Lust an Experiment, Tanz und in Berührung arbeiten. Die Workshops finden in den Räumlichkeiten der PH Freiburg sowie im Theater Freiburg statt. Eine Kooperation von daCi Deutschland und daCi Schweiz

Anmeldung und mehr Infos unter [www.daci-deutschland.de](http://www.daci-deutschland.de)

daCi – dance and the Child international ist ein weltweites Netzwerk von Tänzern, Tanzpädagogen, Choreographen, Tanzinteressierten, Forschern und Förderern. Einmal jährlich findet ein Treffen der Mitglieder von daCi Deutschland (der deutschen Sektion des weltweiten Verbandes) statt. In diesem Jahr erstmalig in Kooperation mit daCi Schweiz. Hier werden Erfahrungen ausgetauscht, Arbeitskreise gegründet und Fort- und Weiterbildungen organisiert, sowie nationale und internationale Kindertanztreffen vorbereitet. Die nächste Weltkonferenz findet im Juli 2015 in Kopenhagen / Dänemark statt und steht unter der Überschrift »Twist & Twin – Exploring Identities in Dance«. [www.daci2015.dk](http://www.daci2015.dk)

---

#### VERANSTALTUNGSTIPPS:

##### BERLIN:

##### Premiere!!!

**Samstag, den 18.10.2014 um 19.00 Uhr**

**Sonntag, den 19.10.2014 um 16.00 Uhr**

**"SWITCH. auss welt innen"** Die Show des Circus Sonnenstich: Neuer Zirkus. Pop und doch persönlich.

Switch ist die konsequente Weiterentwicklung der umjubelten Berliner Gala „Bewegte Begegnungen“ vom Dezember 2013 im Chamäleon Theater – mit den Mitteln des Neuen Zirkus. Die Artisten/innen lassen ihr Publikum miterleben, welchen Blick sie im Spannungsfeld von Innenwelt und Außenwelt auf das Leben haben: Träume, Wünsche, Phantasie und pure Lebensfreude. Im Zusammenspiel von Artistik, Tanz und Theater und untermalt vom Soundtrack der Band „LeJuka“ entsteht durch eine Auseinandersetzung mit grundlegenden Themen der Artisten/innen lebendiger und Neuer Zirkus. Einladend, faszinierend – und mitunter Grenzen sprengend.

**Ensemble:** CIRCUS SONNENSTICH/ **Kostüme:** Katja Quinkler / **Bühne:** Tobias König / **Licht:** Ruprecht Lademann

**Musik:** LeJuka (Leopold Solter/ Julia Fiebelkorn) / **Regie:** Anna-Katharina Andrees

**Gesamtleitung ZBK:** Michael Pigl-Andrees / eine Produktion des Zentrum für bewegte Kunst

**Ort:** Im Theater Thikwa F40 – Fidicinstrasse 40, 10965 Berlin

**Karten:** <http://www.thikwa.de/gastspiele/switch.html>

**Infos:** [www.circus-sonnenstich.de](http://www.circus-sonnenstich.de) / <https://www.facebook.com/circus.sonnenstich>



**WORKSHOP in Brugg:**

**Samstag, 15. November 2014**

**Torsion – Schulung im Chladek®-System**

Die Teilnehmenden kennen verschiedene Bewegungsansätze und haben vielseitige Möglichkeiten erfahren, das Thema bewegungspädagogisch umzusetzen und tänzerisch zu gestalten. Sie kennen die theoretischen Grundlagen der Torsion.

**Inhalte:** Beleuchtung von peripheren und zentralen Bewegungsansätzen der Torsion. Entwicklung von einfachen zu komplexeren Bewegungssequenzen. Bearbeitung von Aspekten der Eigenkraft, Schwerkraft sowie des Raums im Stand und am Boden.

**Leitung:** Ursula Dietrich

**Kursnummer:** 329.14

**Ort:** Bewegungsräume Brugg, Stapferstr. 29, 5200 Brugg

**Zeit:** 09.30h - 16.30h

**Kosten:** CHF 170,- Mitglieder BGB / CHF 220,- Nichtmitglieder

**Info:** Annalies Preisig, Tel. +41 - (0)44 - 422 96 26, annalies.preisig@rosalia-chladek.com

**Anmeldung:** BGB-Schweiz, www.bgb-schweiz.ch

Anmeldung unbedingt bis spätestens 4 Wochen vor Workshop!!

L I T E R A T U R T I P P



**ISBN: 978-3-89487-765-1**

**GTF-Jahrbuch 24 „TanzZeit – LebensZeit“**

**Herausgeber: Claudia Behrens, Christiana Rosenberg**

**Erscheinungsjahr: 2014 / Seitenanzahl: 237 / Inhaltsverzeichnis:**

**Claudia Behrens und Christiana Rosenberg:**

**TanzZeit – LebensZeit: Perspektiven des Tanzes in der Lebensspanne – Zur Einleitung**

**Persönlichkeitsbildung durch Tanz in der ersten Lebenshälfte**

Thom Hecht: Emotional Intelligence as a Pedagogical Tool.

Educating an Emotionally Intelligent Young Ballet Dancer

Simone Volk: Kulturelle Bildung durch Tanz – eine Untersuchung

persönlichkeitsbildender und sozialer

Lernprozesse in einem Tanzprojekt

### **Expressivität, Performativität und Lehrkompetenzentwicklung im Tanz in der ersten Lebenshälfte**

Martin Stern: Bildungstheoretische Reflexionen zum Performativitätsverständnis von Tanzvermittlung  
Stefanie Pietsch: Die Bedeutung des Tanzes im Lehramtsstudium Sport. Untersuchung des Einflusses  
hochschulischer Lehr-Lern-Arrangements auf den Kompetenzerwerb von Studierenden im Modul Tanz  
Rosa Walker: Achtung Auftritt – Lehrpersonen im Rampenlicht. Lehrer-Handeln im Fokus der Performativität

### **Gesundheitsförderung und kulturelle Teilhabe durch Tanz in der zweiten Lebenshälfte**

Jan C. Kattenstroth, Tobias Kalisch, Martin Tegenthoff und Hubert R. Dinse: Tanz im Alter: Fitness für Gehirn,  
Geist und Körper

Marion Borczyk und Claudia Behrens: Ästhetisches Interesse an künstlerischem Tanz im Alter – eine  
explorative Analyse biografischer Erfahrungen und tätigkeitsspezifischer Vollzugsanreize

Eileen M. Wanke, Moritz Biallowons, Michael Siewers, David A. Groneberg und Burkhard Weisser:  
Gesellschaftstanz mit Älteren? – Tanztreffs als eine Möglichkeit zur gesundheitlichen Prävention.

Empfehlungen für gesundes Tanzen

### **Tanzkunst in der zweiten Lebenshälfte**

Nanako Nakajima: Aging Body in Dance: The Cultural Politics of Age in Euro-American and Japanese Dance

Jenny Coogan: Small Moments of Greatness

Gabriele Gierz: „Tanzkunst im Alter“ – Überlegungen und Erfahrungen beim Praktizieren von Tanzkunst  
mit alten Menschen

Tatjana Kleitsch und Kristina Wäsche: „Zartbitter“ – ein Altentanzensemble zwischen zarten Gefühlen und  
den bitteren Pillen des Älterwerdens

Anhang: Autorinnen und Herausgeberinnen

### **Die GTF-Jahrbücher sind im Buchhandel erhältlich oder per Internet**

unter <http://www.wburkhard.de/gtfJahrbuch/jahrbuch2.php> zu bestellen.